

Herzlich laden wir Sie ein zu den

**VERANSTALTUNGEN UNSERER KIRCHENGEMEINDE:**

**Gottesdienste:**

in Kloster: sonntags um 10 Uhr  
in Neuendorf: samstags, im Juni um 17 Uhr/ im Juli um 19 Uhr

**Andachten:** **Friedensgebet:** jeden Freitag 18 Uhr in Kloster  
und in Neuendorf, ab Freitag, den 17.05.

**Unterricht**

Die Einladung zu **Christenlehre und Konfirmandenunterricht** erfolgt zu Beginn des neuen Schuljahres. Allen Schülern gute Ferien!

**Gemeindekreise:**

- Frauen-/Seniorenkreis endete in der vergangenen Woche und trifft sich wieder ab September

**Orgelkonzerte:**

jeden Donnerstag, um 20 Uhr in Kloster und  
jeden Montag, um 20 Uhr in Neuendorf

**weitere Veranstaltungen in der Inselkirche Kloster (in Auswahl):**

- Dienstag, 25.06., 20 Uhr: **Chorkonzert - Dolce Cantissimo**, mit Chorwerken aus drei Jahrhunderten
- Dienstag, 02.07., 20 Uhr: **Maria Magdalena Wiesmeier**, Cello solo
- Dienstag, 09.07., 20 Uhr: **Liederabend mit Kerstin Domrös und Peter Ewald**, Gesang und **Johannes Leonardy**, Klavier und Orgel
- Montag, 15.07., 18 Uhr!: **Eröffnung der Palucca Tanzwoche**
- Dienstag, 16.07., 20 Uhr: **Barbara Thalheim im Konzert**
- Dienstag, 23.07., 19 Uhr!: **Familienkammerkonzert**  
**Anja-Susann Hammer, Cello und Susanne Jaspers, Geige**

Informationen über die Kirchengemeinde Hiddensee erhalten Sie auch auf unserer Internetseite: [www.kirche-hiddensee.de](http://www.kirche-hiddensee.de), oder im Pfarramt, Pastor Dr. Konrad Glöckner Kirchweg 42, 18565 Kloster, Tel. (038300) 328, Fax: (038300) 608878

# Ev. Kirchengemeinde Hiddensee



*Gemeindebrief*

*Juni/Juli 2013*



„Dien Wuurt blifft stahn von Johr to Johr,  
de Glocken lööden all.  
Herr Jesu Christ, giff acht up mi  
un holl mi, wenn ik fall.“

*Inscription der Bronzeglocke von 1993 nach Vorschlag von Manfred Domrös,  
Foto: Uta Gau*

**„Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt“** Apg 14,17 (Monatsspruch Juni 2013)

„Was ich nicht weiß, ...“ sagt ein Sprichwort, „... macht mich nicht heiß“. In der Tat, wissen wir nicht alles und es ist auch gut, dass uns nicht alles aufregt. Vieles aber sollten wir wissen, oder zumindest nicht bewusst ausblenden. Denn vor so manchem verschließen wir die Augen, weil es für uns unbequem wäre und weil es von uns Konsequenzen erforderte: Not anderer Menschen – z.B. die Schicksale der Flüchtlinge, die nach Europa drängen, oder eigenes Versagen, in Gegenwart oder Vergangenheit ...

Auch das Wissen um Gott verdrängen wir häufig und fragen nicht nach seinem Anspruch auf unser Leben. Wir reden uns ein, es gäbe ihn nicht. Aber glauben können wir dies nicht! Denn Gott hat sich nicht unbezeugt gelassen. Sein Zeugnis ist da und lebendig. Und keiner kann sagen, er hätte es nicht gewusst. Diese Entschuldigung gilt nicht. Wir sind unentschuldig, sagt Paulus im Römerbrief. In der gesamten Schöpfung ist Gottes Kraft ersichtlich und in unserer Gewissen ist sein Gesetz fest eingeschrieben.

Achten wir darauf, dass wir Gott nicht übersehen, auf dass wir uns selbst nicht vergessen. Danken wir Gott für alle seine Güte, für Regen und Sonne. Danken wir ihm, dass er uns ernährt und unsere Herzen mit Freude erfüllt. Und bitten wir ihn um Vergebung, wo wir im Denken und Tun seine Gegenwart verleugnet haben.

Liebe Mitglieder und Freunde der Kirchengemeinde Hiddensee,

Fröhlich war es, das Pfingstfest unserer Kirchengemeinde, am Pfingstmontag in Neuendorf. Mit vielfacher Musik - sei es auf Instrumenten aus allen Winkeln der Erde vorgetragen, oder als Gesang von Rostocker Musikstudenten aufgeführt - war dieses Fest noch einmal ein entspanntes Zusammensein im Vorfeld der Saison. Letztere hat uns inzwischen erfasst und bindet manche Kräfte. Aber wir freuen uns über den Sommer und die Gäste, die er mit sich bringt, und darüber, dass wir verschont blieben, vor den Unbillen der Natur. Schreckensbilder der Flut haben uns nur aus der Ferne erreicht, oder durch Berichte von Gästen, die zum Teil auch ihr Kommen absagen mussten.

Für die Flutopfer ist nun unsere Hilfe und unser Mittragen an deren Lasten gefragt. Als Mitglieder der Kirchengemeinde bittet uns dazu ganz gezielt die Katastrophenhilfe der Diakonie:



**Diakonie Katastrophenhilfe: Konto 502 502, Evang. Darlehensgenossenschaft, BLZ 2106 0237; oder online: [www.diakonie-katastrophenhilfe.de](http://www.diakonie-katastrophenhilfe.de)**

Der **GKR** hatte sich in letzter Zeit mit unterschiedlichen Bauvorhaben zu beschäftigen. Neben Modernisierungsarbeiten im Rüstzeitheim wurde auch die Anschaffung zweier neuer **Glocken** für Kloster beschlossen. Die fast 500 kg schwere Bronzeglocke von 1993 wird nach Neuendorf kommen und durch zwei neue Glocken ersetzt. Das Klangbild bleibt dabei erhalten und wird um einen weiteren Ton ergänzt. Diese Veränderungen sind für das Jahr 2014 vorgesehen. Bis zum Erntedanksonntag am 6. Oktober jedoch müssen bereits die Inschriften festgelegt sein, welche die neuen Glocken erhalten sollen. In Anlehnung an die Inschriften der vorherigen Glocken suchen wir wieder ein „plattdöitsches Wuurt“ und freuen uns über Vorschläge aus der Gemeinde. Vielleicht fällt Ihnen ein gutes Wort ein, oder Sie haben Freude daran, auch miteinander darüber nachzudenken.

Am **Erntedanksonntag, 6. Oktober**, steht auch die **Wahl von 4 Vertretern des GKR** an. Die bestehende Regelung sieht vor, dass alle 3 Jahre jeweils die Hälfte der Mitglieder des GKR für 6 Jahre gewählt wird. Dies soll gewährleisten, dass nie alle Verantwortungsträger zugleich ausscheiden. In diesem Herbst wird Christine Ewert aus dem GKR ausscheiden. Zur Wiederwahl stehen Uta Gau, Ulrike Kerber und Christel Stelling. Weitere Kandidaten werden gesucht. Bitte überlegen Sie, wen Sie für dieses Amt vorschlagen möchten oder ob Sie dieses auch selbst wahrnehmen möchten. Wählbar sind alle aktiven Kirchengemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Am **Sonnabend, dem 17. August** wird von 14 Uhr bis 19.30 Uhr wieder das **Kinderfest im Pfarrgarten** stattfinden. Erfahrungsgemäß wird es Wetter geben, aber Ausnahmen bestätigen den Regen. Wir laden in jedem Fall wieder alle kleinen und großen Kinder ein zu Gaukelei und Seebühnentheater, Zirkuszelt und Bastelstraße.

Vom **24. Juni. bis zum 12. Juli 2013** werde ich mit meiner Familie im **Urlaub** sein. Die Vertretung übernimmt unser Kurpastor Martin Schmelzer in Neuendorf (Tel.: 038300 369). Auch das Telefon im Pfarrbüro (038300 328) wird regelmäßig abgehört werden.

Ihnen allen wünsche ich gesegnete und frohe Sommertage,

Ihr Pastor Konrad Glöckner

**AUS UNSERER GEMEINDE:**

